

Seite: 1/9

### Sicherheitsdatenblatt gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015 überarbeitet am: 26.05.2015

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: DINITROL 501-FC-HM

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten

wird

Verwendungssektor

SU3, SU17, SU22

SU3, SU17, SU21, SU22

Produktkategorie PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe

Prozesskategorie PROC1-5, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9-11, PROC13-14, PROC 19, PROC21

Umweltfreisetzungskategorie ERC5, ERC8c, ERC8d, ERC8f

Erzeugniskategorie Nicht Anwendbar

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Klebstoff

Verwendungen, von denen abgeraten wird

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant:

Hersteller/ Producer: EFTEC AG, Hofstrasse 31, CH-8590 Romanshorn

EU-Importeur/ EU-Importer: EFTEC Ltd., Rhigos/Aberdare, GB-Mid Glamorgan CF44 9UE (Responsible for

chemical registration in EU)

Lieferant/ Supplier: DINOL GmbH, Pyrmonterstrasse 76, D-32676 Lügde

Auskunftgebender Bereich: msds@dinol.com

1.4 Notrufnummer:

Deutschland: +49(0)30 30686 790 Giftnotruf Berlin, Beratung in Deutsch und Englisch

Schweiz: +41 44 251 51 51 Toxikologisches Informationszentrum Österreich: +43 1 406 4343 Vergiftungsinformationszentrale Giftnotruf D-Berlin +49(0)30 30686 790 Beratung in Deutsch und Englisch.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS08 Gesundheitsgefahr

Resp. Sens. 1 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

#### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



Xn; Sensibilisierend

R42: Sensibilisierung durch Einatmen möglich.

### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

#### Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

(Fortsetzung auf Seite 2)

#### Seite: 2/9

### Sicherheitsdatenblatt gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015 überarbeitet am: 26.05.2015

Handelsname: DINITROL 501-FC-HM

(Fortsetzung von Seite 1)

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



#### Signalwort Gefahr

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

#### Gefahrenhinweise

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

#### Sicherheitshinweise

P285 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P342+P311 Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäβ den örtlichen / regionalen / nationalen/

internationalen Vorschriften.

#### Zusätzliche Angaben:

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:			
	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat  Xn R20-40-48/20; Xn R42/43; Xi R36/37/38  Carc. Cat. 3  № Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; ↑ Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	0,3-<1%	

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt: Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Nach Verschlucken: Sofort Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

#### Seite: 3/9

### Sicherheitsdatenblatt gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015 überarbeitet am: 26.05.2015

Handelsname: DINITROL 501-FC-HM

(Fortsetzung von Seite 2)

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Nicht erforderlich.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mechanisch aufnehmen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.

Lagertemperatur: 0 - 35 °C

Lagerklasse:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 4)

DACH

Seite: 4/9

### Sicherheitsdatenblatt gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015 überarbeitet am: 26.05.2015

Handelsname: DINITROL 501-FC-HM

(Fortsetzung von Seite 3)

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:			
101-68-8 Diphe	101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat		
AGW(D)	Langzeitwert: 0,05 E mg/m <sup>3</sup> 1;=2=(I);DFG, 11, 12, H, Sah, Y		
	Kurzzeitwert: 0,02 mg/m³ Langzeitwert: 0,02 mg/m³ SB;als Gesamt-NCO gemessen		

### Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

### 101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

BGW (D) 10 μg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: 4,4'-Diaminodiphenylmethan

BAT (Schweiz) 10 μg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: 4,4'-Diaminodiphenylmethan

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:



Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

## Filter A **Handschutz:**



Schutzhandschuhe nach DIN EN 374

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe mit CE-Kennzeichnung

Zur Minimierung der Nässe im Handschuh durch Schweißbildung ist ein Wechseln der Handschuhe während einer Schicht erforderlich.

Erweichung der Hornhaut beim Tragen luftundurchlässiger Handschuhe möglich.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

#### Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren

Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

#### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/9

(Fortsetzung von Seite 4)

### Sicherheitsdatenblatt gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015 überarbeitet am: 26.05.2015

Handelsname: DINITROL 501-FC-HM

#### Augenschutz:



Schutzbrille nach DIN EN 166

#### Körperschutz:



Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Allgemeine Angaben Aussehen: Form: Pastös Farbe: Schwarz, Geruch: Charakteristisch Geruchsschwelle: Nicht bestimmt. pH-Wert: Nicht bestimmt. Zustandsänderung Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt Siedepunkt/Siedebereich: 270 °C > 100 °C Flammpunkt: Nicht anwendbar. Entzündlichkeit (fest, gasförmig): > 300 °C Zündtemperatur: Nicht bestimmt. Zersetzungstemperatur: Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Explosionsgefahr: Explosionsgrenzen: Untere: 0.4 Vol % Obere: 2,9 Vol % Dampfdruck: Nicht bestimmt. Dichte bei 20 °C: 1,21 g/cm<sup>3</sup> Relative Dichte Nicht bestimmt. Dampfdichte Nicht bestimmt. Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt. Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar. Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht bestimmt. Viskosität: Dynamisch: Nicht bestimmt.

DACH

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/9

### Sicherheitsdatenblatt gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015 überarbeitet am: 26.05.2015

Handelsname: DINITROL 501-FC-HM

	(Fortsetzung von Seite 5)
Kinematisch:	Nicht bestimmt.
Lösemittelgehalt: Organische Lösemittel:	0,0 %
Festkörpergehalt: 9.2 Sonstige Angaben	99,8 % Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

#### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

#### 101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

 Oral
 LD50
 4700 mg/kg (Ratte)

 Inhalativ
 LC50/4h
 370 mg/l (Ratte)

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Keine Reizwirkung. am Auge: Keine Reizwirkung.

Sensibilisierung: Durch Einatmen Sensibilisierung möglich.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für

Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Gesundheitsschädlich

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:
-----------------------

### 101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

EC50 >100 mg/l (Bakterien)
EC50/24h >1000 mg/l (Daphnien)
LC50 > 100 mg/l (Fisch)
LC50/96h >1000 mg/l (Fisch)

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

#### Seite: 7/9

### Sicherheitsdatenblatt gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

*Druckdatum*: 26.05.2015 überarbeitet am: 26.05.2015

Handelsname: DINITROL 501-FC-HM

(Fortsetzung von Seite 6)

### Weitere ökologische Hinweise:

#### Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

T J			0	<u>'</u>	5 0
Europäischer Abfallkatalog					
	ABFÄLLE AUS H DICHTMASSEN		CHICHTUNGEN (FARBE) ARBEN	N, LACKE, EMAIL), K	LEBSTOFFEN,
08 04 00	Abfälle aus HZVA	A von Klebstoffen	und Dichtmassen (einsch	lieβlich wasserabweise	ender Materialien)
	Klebstoff- und Di enthalten	chtmassenabfälle	e, die organische Lösemitt	el oder andere gefährl	iche Stoffe

#### Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14.1 UN-Nummer	
ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
14.3 Transportgefahrenklassen	
ADR, ADN, IMDG, IATA	
Klasse	entfällt
14.4 Verpackungsgruppe	
ADR, IMDG, IATA	entfällt
14.5 Umweltgefahren:	
Marine pollutant:	Nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den	
Verwender	Nicht anwendbar.
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des	
MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-	
Code	Nicht anwendbar.

- DACH

*Seite: 8/9* 

### Sicherheitsdatenblatt gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015 überarbeitet am: 26.05.2015

Handelsname: DINITROL 501-FC-HM

(Fortsetzung von Seite 7)

\*

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

	MAK (German Maximum Workplace Concentration)		
ſ	1333-86-4	Amorpher Kohlenstoff	3B
	101-68-8	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	4
	107-66-4	Dibutylphosphat	3A

#### Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

### Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
Ι	0,3-<1

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Die Zubereitung enthält keine Stoffe der SVHC (Substances of Very High Concern, http://echa.europa.eu)

EU-VOC: 0,00 %
CH-VOC: 0,00 %

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

\*

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### Relevante Sätze

11215	17	77
H315	Verursacht	Hautreizungen

- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

#### R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

*R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.* 

R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

### Datenblatt ausstellender Bereich: Entwicklung

Ansprechpartner: msds@dinol.com Abkürzungen und Akronyme:

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4

Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2

Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

Resp. Sens. 1: Sensitisation - Respirat., Hazard Category 1

Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1

Carc. 2: Carcinogenicity, Hazard Category 2

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/9

### Sicherheitsdatenblatt gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015 überarbeitet am: 26.05.2015

Handelsname: DINITROL 501-FC-HM

(Fortsetzung von Seite 8)

STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3 STOT RE 2: Specific target organ toxicity - Repeated exposure, Hazard Category 2

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

DACH